

Der Psychometer

ist täglich, zu jeder beliebigen Stunde des Nachmittags und des Abends, zu sehen, Reichsstraße im goldnen Hute 3 Treppen hoch.
Entrée 16 Gr.

Auction. Nächstkommenden Montag, als den 11. huj., werden im Gasthause zum großen Blumenberge durch den Unterzeichneten folgende feine Weine, als:

10 Orh. weißer Burgunder Meursault 1831r.

5 „ desgl. Montrachet do.

5 „ rother Burgunder Pommard,

gegen baare Zahlung in preuß. Ort. öffentlich an den Meistbietenden verkauft.

Die Proben sind Sonnabends, den 9. Mai, Nachmittags von 1 bis 4 Uhr und am Tage der Versteigerung von den Fässern in obigem Gasthause zu entnehmen. Adv. Edward Pfotenhauer, kön. Notar.

Empfehlung.

Feine, mittelfeine, ordinaire Tuche, Doppel-Casimir, Circassiens, wollene englische Flanelle, Sommer-Casimir und Tuche,

sind in vielfältiger Auswahl und von guter Qualität zu haben, in der

Tuch-Auschnitt-Handlung von Carl Zürn,

Leipzig am Markte Nr. 171 neben Stieglitzens Hof.

Empfehlung. Die Bandhandlung von Gottlieb Röber, Peterstraße Nr. 32, dem Hotel de Russie gegenüber, empfiehlt sich mit allen Arten Bändern, Spitzen, Franzen, Schnüren, Blonden und Blonden-Tulle, Groslinon, Draht-Gimpe, seidnen und leinenen Canevas, Einfas, Haubenstreifen und Deckel, Siebberger Kragen in Tacounet und Spitzengrund, und mit mehreren in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Empfehlung. Die beliebte Leipziger Fettglanzwische von Fr. Huhn ist fortwährend echt zu haben auf der Johannisgasse Nr. 1267 parterre.

Empfehlung. Die Modehandlung von Charlotte Schindler, im Thomasgäßchen, empfiehlt ihr reich und geschmackvoll sortirtes Lager des allerneuesten Damepuges ganz ergebenst.

Empfehlung. Fortwährend liefert billig zu jeder Zeit: Große und kleine Handlungs- und Notizbücher, Strazzen, Rechnungen u. S. Frenkel, Nr. 659 alter Neumarkt, an der neuen Pforte.

Anzeige. Pariser gefüllte Schinken, à Pfd. 16 Gr., Pariser Dampfwurstchen, à Paar 5 Gr., feinste Gothaer und Braunschweiger Maschinen-Cervelatwurst, desgleichen Trüffel-, Leber-, Zungen-, Blut-, Sülz- und kleine Knackwürste, echten Spickspeck, westphälischen Schinken, ungarische Ochsenzungen, echte Frankfurter Schweinekörner, pommerische Gänsebrüste, Hamburger Rauchrindfleisch empfiehlt, bei der reellsten Bedienung, Gottlieb Schafft, aus Gotha, Wurstfabricant.

Das Verkauflocal ist, wegen Mangel an Raum, nicht mehr im Thomasgäßchen, sondern im Barfußgäßchen, das zweite Gewölbe links vom Markt herein.

Westphäler Schinken-Anzeige.

D. H. Zumbohm, aus Westphalen, empfiehlt sich zu dieser Messe mit echten westphäler Schinken, vorzüglich zum Rohessen zu empfehlen, das Stück von 6. 8. 10. bis 20 Pfund, feine Cervelatwürste ohne Rindfleisch und Salpeter.

Sein Logis ist bei Hrn. Jordan in der grünen Tanne auf dem Brühl.

Für Juwelen, Perlen und couleurte Steine zahlt die höchsten Preise

Sam. Friedeberg aus Berlin, Brühl Nr. 518, nahe der Nicolaisstraße.

Couleurts franz. Handschuhe zu Fabrikpreisen, Lyoner seidene Hutzeuge — Pariser Strohhüte.

M. Ulrich, Reichsstraße Nr. 605.